

Das Märchen von der Chill-Stuhl-Herstellung

Um das glorreiche Ziel der perfekten Aula-Sitzgelegenheit zu erreichen, mussten wir eine lange, beschwerliche Reise auf uns nehmen...



... am Anfang war das Gestell...

Die erste Aufgabe bestand darin, eine stabile, haltgebende und überaus tragfähige Federung zu erschaffen. Die Wahl des Werkstoffs fiel auf elastische Gummigurte, die im Sitzbereich für mehr Stabilität verwebt wurden.



Um das zukünftige Polster vor Abrieb durch die Belastung zu schützen, mussten die Gurte mit einem Polsterträger verhüllt werden.



Der Form dienlich erwies sich diese Pappe, die wir die Optik unterstützend mit viel Sorgfalt und Liebe am Gestell anbringen konnten. Dies wird der schlussendlichen Erscheinung des Throns große Dienste erweisen.

Damit das Ziel der optimalen Sitzbequemlichkeit erreicht werden konnte, brauchte der Gegenstand unserer Aufmerksamkeit nun das passende - nein das ultimative dem Gesäß schmeichelnde -Polsterfüllmaterial. Hierzu konnten wir der Industrie zwei Arten von Schaumstoff für eine exorbitante Sandwichpolsterung abtrotzen. Einen etwas robusteren Verbundschaum, sowie einen weicheren PUR-Schaum oben drauf. Zur Vermeidung eines Radiereffekts zwischen Schaum und Bezug kam noch eine Schicht flauschiger Watte hinzu. Diese würde dem Wohlbefinden des Besetzers ebenfalls zuträglich sein.



Nun war die Form vollbracht und es galt nur noch, eine dem Auge schmeichelnde Hülle für unser Glanzstück zu kreieren. Mit Hilfe einer ausgefeilten und äußerst taktisch eingesetzten Schablone war es uns möglich, die Fülle an Stoff zu bezwingen und vermittels einer Nähmaschine aus den einzelnen Teilen ein Ganzes zu erschaffen. Um dieses neu entstandene Gebilde mit unserem bisherigen Erzeugnis zu vereinen, galt es nun den Bezug, unterstützt durch einen Druckluftnagler, zu zähmen und am Gestell zu befestigen.



Dank dieser gut durchdachten Techniken und zahlreichen Erfahrungen waren wir im Stande, die erste Instanz einer größeren Armee auf die (Gestell-) Beine zu stellen, auf das sie eines Tages die gesamte Schule erobere!

The End

Leonie Gebhardt und Elisabeth Kretschmer
Polsterer-Klasse HPM12